»Mit etwas Glück ein Punkt«

Tischtennis Oberhaugstett: Gut gespielt, aber keine Zähler / Bezirk Schwarwald

Von Oskar Wössner

Gut gespielt, Punkte Fehlanzeige! So lautet das Fazit von Landesliganeuling TV Oberhaugstett nach der 5:9-Niederlage in Herrenberg.

Mannschaftsführer Oliver Schaible stellte nach dem Spiel fest: »Mit etwas Glück hätten wir durchaus in die Nähe eines Punktgewinns kommen können.« Mit dem Ge-winn von zwei Doppeln fand seine Mannschaft zunächst gut ins Spiel, aber in den Einzeln ging das hintere Paarkreuz erneut leer aus und vorne kam nur ein Zähler durch Ralf Kalmbach.

Im ersten Durchgang konnte beim TVO lediglich Achim Hornikel in der Mitte einen Punkt holen, so dass die Hausherren nach Einzelsiegen von Thomas Roll, Martin Gerlach, Edgar Jüngling, Horst Grünewald und Frank Streubel mit 6:3 vorne lagen. Kalmbach verkürzte zwar, aber Gerlach hielt zum 7:4 dagegen. Umkämpft waren die folgenden Spiele im mittleren Paarkreuz: Baier - Baitinger 11:13, 11:6, 11:1, 7:11, 11:8, Jüngling – Hornikel 4:11, 11:8, 12:10, 8:11, 5:11. Grünewald setzte dann den Schlusspunkt. Mehr als diese Niederlage schmerzt indessen die Oberhaugstetter die Nachricht des Tübinger Sieges über den TTC Reutlingen, mit dem die Unistädter bis auf einen Zähler an den TVO heranrückten. Dazu meinte Oliver Schaible: »Die Tübinger nutzten eben die Gunst der Stunde, denn bei den Reutlingern fehlte die Nummer eins.«

Mit einer Enttäuschung für die Lützenhardter Damen endete in der Verbandsliga das Spiel gegen die Mannschaft des TSV Gärtringen, die mit einem 8:6 zu ihren ersten Punkten kam.

Dabei lief es zunächst ganz gut für sie, denn nach dem 1:1 in den Doppeln sorgten Klara Misurak und Nejla Yaman für eine 3:1-Führung. Bis zum 4:4 punkteten für Lützenhardt Klara Misurak, für Gärtringen Katja Stierle, Heike Seyboth und Sandra Ryll. Eine Vorentscheidung fiel in den beiden folgenden Einzeln: Jessica Stickel - Katja Stierle 11:5, 4:11, 4:11, 11:4, 9:11, Julia Gutekunst - Heike Seyboth 4:11,



Jens Strauss von den TTF Althengstett hatte bis zum Spitzenspiel der Bezirksklasse gegen die SF Salzstetten kein Einzel verloren. Am Samstag erwischte es ihn gleich zweimal.

11:9, 8:11, 11:9, 11:13. Klara Misurak und Nejla Yaman brachten die Gastgeberinnen noch einmal heran, aber Silke Gärtner hielt die Gärtringer Führung. Eine knappe Sache war dann wieder das letzte Einzel: Julia Gutekunst -Sandra Ryll 11:7, 7:11, 7:11, 11:9, 8:11. Als Tabellenvierte weisen die Lützenhardterinnen mit 7:9 erstmals ein negativer Punktekonto auf, liegen aber immer noch fünf Punkte vor dem ersten Abstiegsplatz. Mannschaftsführerin Julia Gutekunst meinte aber: »Das sagt überhaupt noch nichts, wir müssen nach wie vor unseren Blick auf die gefährdete Zone richten.«

Eine böse Überraschung erlebte in der Bezirksliga der SSV Schönmünzach bei der »Zweiten« des MUTTV Bad Liebenzell. Erstmals seit über drei Jahren verloren die Murgtäler ein Spiel. Bei einem Satzverhältnis von 23:28 ist das 4:9 vielleicht etwas zu deutlich ausgefallen, aber das ändert nichts an der Tatsache,

dass sie letztlich chancenlos waren. Die Gastgeber gingen vom ersten Ballwechsel an gleich voll zur Sache und führten nach den Doppeln schon mit 3:0. Davon erholten sich die Schönmünzacher nicht mehr, wenngleich Fabian Frey an der Spitze beide Einzel gewann. Zudem war in der Mitte Andrzej Kaim zweimal erfolgreich. Aber das war's dann schon bei den Gästen. Für die Liebenzeller holten vorne Matthias Krammer und Sascha Aksentijevic je ein Einzel und in der Mitte behielt Sebastian Buck die Oberhand über Florian Schillinger. Als Schlüsselspiele erwiesen sich im ersten Durchgang die Spiele im hinteren Paarkreuz: Sascha Reutter – Sören Quass 11:8, 11:7, 9:11, 6:11, 16:14, Stefan Müller - Klaus Frey 13:15, 12:10, 11:7, 11:7. Den Schlusspunkt setzte Tobias Klumpp mit 11:8, 7:11, 11:5, 12:10 über Florian Schillinger.

In der Bezirksklasse leistete sich Titelaspirant TTF Althengstett, diesmal ohne Sven

Kienzle, erneut einen Ausrutscher. Dabei schien beim 5:9 gegen Salzstetten anfangs alles nach Plan zu laufen: Nach zwei Doppeln punkteten Ralf Hildinger und Michael Volz leicht zum 4:1. Bis zur Halbzeit drehten aber die locker aufspielenden Sven Holder, Bernd Bukenberger, Markus Böhm und Jörg Singer das Match zugunsten der Gäste. Diese Führung hatte auch nach den Spielen des vorderen Paarkreuzes noch Bestand: Den Punkt von Hildinger glich Heiko Müller aus. Die Althengstetter wurden immer nervöser und brachten nichts Zählbares mehr zu Stande: Volz - Bukenberger 11:7, 11:5, 10:12, 6:11, 8:11, Zimmermann - Geiger 7:11, 6:11, 8:11, Strauss - Böhm 8:11, 11:13, 11:7, 11:7, 7:11. Nun stehen die Salzstetter plötzlich ganz oben, aber Mannschaftssprecher Heiko Müller relativierte sogleich: »Das ist nicht mehr als eine Momentaufnahme. Ein Aufstiegsaspirant sind wir nicht.«

TISCHTENNIS

Herren Verbandsliga: SSV Reutlingen - TB Untertürkheim 9:5, SpVgg. Gröningen-Satteldorf -SpVgg. Mössingen 9:7, SSV Reutlingen – Gröningen-Satteldorf 9:3. 1. SSV Reutlingen 7 57:41 2. Bad Liebenzell e.V. 5 44:29 3. TTC Tuttlingen 5 43:28 4. TB Untertürkheim 4 31:28 5. Gröningen-Satteld. 6 6. SC Staig 3 22:21 7. TSG Eislingen 4:8 6 36:48 8. SpVgg. Mössingen 4 29:35 1:7 9. TSV Musberg 6 225:54

Verbandsklasse Süd: 1. TTC Wangen – SSV Ulm 9:5, SV Deuchelried - Altshausen 9:3, TTC Mühringen - Ailingen 9:5, SV Deu-chelried - TTC Ottenbronn 9:3, Nusplingen - Ergenzingen 7:9.

1. SV Deuchelried 7 63:23 2.1. TTC Wangen 6 52:34 3. SSV Ulm 46 6 48:35 4.TTC Ergenzingen 7 48:49 5.TTC Ottenbronn 6 38:34 6. TSG Ailingen 7 44:52 7. TTC Mühringen 8 47:62 8. TTF Altshausen 8 52:65 9. Lossburg-Rodt 6 36:50 3:9 10. TSV Nusplingen 7 34:58

Landesliga Gr. 3: SV Böblingen -SV Weilheim 9:3, SV Tübingen -TTC Reutlingen 9:6, Herrenberg -TV Oberhaugstett 9:5, TSV Nusplingen II – TV Rottenburg 2:9.

1. SV Böblingen 2. TSV Betzingen 6 3. TV Rotenburg 6 48:30 9:3 4. TSV Gärtringen 6 49:30 5. VfL Herrenberg 6 40:38 6. Oberhaugstett 7. rollc. Reutlingen 5 8. SV Tübingen 40:55 4:10 9. SV Weilheim 5 22:44 1:9 10. Nusplingen II 7 12:63 0:14

Bezirksliga Gr. 6: MUTTV Bad Liebenzell e.V. II – SSV Schön-münzach 9:4, VfL Oberjettingen – MUTTV Bad Liebenzell e.V. II S:9, SV Glatten - SpVgg. Weil der Stadt 9:7, TTC Ottenbronn II -TSV Gärtringen II 2:9, SSV Schön-münzach - TV Calmbach 9:3.

1. VfL Sindelfingen 6 54:11 12:0 2. Schönmünzach 58:24 3. Bad Liebenzell II 8 62:52 4. TV Calmbach 7 52:38 10:4 5. VfL Herrenberg II 8 61:54 10:6 6. SV Glatten 7 47:44 8:6 7. TSV Gärtringen II 7 41:53 5:9 8. Weil der Stadt 7 44:54 9. TTC Birkenfeld 7 34:51 10. Oberjettingen 6 33:48 2:10 11. Ottenbronn II 8 15:72

Damen Verbandsliga: TTC Bietigheim-Bissingen – TSV Herrlingen II 8:1, TTC Lützenhardt 1976 – TSV Gärtringen 6:8, SV Böblingen II – NSU Neckarsulm III 4:8.

1. Bietigheim-Biss. 7 56:16 14:0 2. Sportb. Stuttgart 6 38:24 3.TSV Herrlingen II 5 32:23 4. TTC Lützenhardt 8 7:9 5. TTV Burgstetten 5 35:23 6:4 7. Neckarsulm III 25:29 6:4 6. SV Böblingen II 23:30 8. TTG Süssen II 9. TSV Gärtringen 5 17:38 2:8 10. TTC Gnadental 5 6:40 0:10 11. TSV Grafenau II zurückgezogen

Verbandsklasse Süd: SV Amtzell -TG Schwenningen 4:8, TSV Untergröningen - TSV Herrlingen III 8:4, TSV Gärtringen II – TSV Eningen 5:8, TG Biberach – TSV Eninn II 8:1, TSV Eningen II Sindelfingen II 5:8, TSV Eningen -TG Biberach 6:8.

7 53:34 11:3 1. TSV Eningen 2. Untergröningen 6 44:35 10:2 3. TG Schwenningen 6 45:31 4. TG Biberach 6 43:32 8:4 5. VfL Sindelfingen II 6 41:34 8:4 6. SV Amtzell 6 32:39 4:8 7. TSV Herrlingen III 6 32:44 8. TSV Eningen II 7 31:53 9. TSV Gärtringen II 6 28:47

Landesliga Gr. 3: TV Dornstetten -TSV Riederich 8:4, TSV Sondelfingen - VfL Dettenhausen 8:6, TSV Benzingen II – TTC Mühringen 8:5, TTC Mühringen – SV Böblingen III 8:0, VfL Dettenhausen -TSV Betzingen II 0:8.

1. TSV Betzingen II 6 47:16 11:1 2. TG Schömberg 5 39:15 3. TTC Mühringen 6 43:22 4. TV Dornstetten 6 37:38 5. VfL Dettenhausen 5 24:30 4:6 6. TSV Riederich 6 34:39 7. SV Böblingen III 6 20:41 3:9 8. VfL Sindelfingen III 5 18:38 2:8 9. TSV Sondelfingen 5 15:38

Bezirksliga Gr. 6: TT Klosterrei-chenbach – SpVgg. Aidlingen 8:5, VfL Stammheim – TSV Höfingen 4:8, TSV Höfingen – TTC Lützen-hardt 1976 II 8:4, TSV Gärtringen III - VfL Stammheim 8:5.

1. Bad Liebenzell e.V. 5 39:29 2. Weil i. Schönbuch 6 45:32 3. TSV Höfingen 6 41:30 4. TSV Gärtringen III 5 38:27 5. Lützenhardt II 6 36:44 4:8 6. Klosterreichenbach 7 39:51 4:10 7. SpVgg. Aidlingen 6 33:45 8. VfL Stammheim

BEZIRK SCHWARZWALD Bezirks Schwarzwald Bezirksklasse Herren: WSV Schömberg – TTC Lossburg-Rodt II 9:0, TTF Althengstett – SF Salz-stetten 5:9, TV Calmbach II – SV Baiersbronn 9:3.

1. SF Salzstetten 51:24 2.TTF Althengstett 7 57:36 10:4 3. CVJM Grüntal 6 49:32 9:3 4. WSV Schömberg 6 44:37 5. TV Calmbach II 6 45:32 6. TTC Birkenfeld II 5 7. VfL Nagold 8. SV Baiersbronn 17:41 2:8 9. CVJM Grüntal II 6 20:54 10. Lossburg-Rodt II 6 10:54

Kreisliga Calw Herren: TTF Althengstett II – TV Oberhaugstett II 3:9, MUTTV Bad Liebenzell e.V. III – TTG Unterreichenbach-Dennjächt 1:9, TT Altburg – TV Höfen 9:1, SF Gechingen – VfL Stammheim 9:3, TT Altburg II – TSV Wildbad 6:9.

1. Unterr.-Dennj. 5 45:9 2. Oberhaugstett II 6 48:32 3. Bad Liebenzell III 6 45:39 4. SF Gechingen 6 42:30 8:4 5.TT Altburg 55:48 6. Althengstett II 6 35:45 7. VfL Stammheim 5 30:38 8. TV Höfen 6 33:49 9. TSV Wildbad 6 33:50 3:9 10.TT Altburg II 6 28:54

Kreisliga Freudenstadt Herren: TV Dornstetten – SF Salzstetten II 0:9, FC Untertalheim – TSV Freudenstadt 4:9, SV Baiersbronn II – TTC Lützenhardt 1976 8:8, SV Glatten II - SG Empfingen 9:1.

Kreisklasse A Calw Herren: TTC Egenhausen – TSV Hirsau 9:0, WSV Schömberg II – TV Calm-bach III 0:9, TV Neuenbürg – SV Gültlingen 9:6, WSV Schömberg II – TV Calmbach IV 5:9, MUTTV Bad Liebenzell e.V. IV - TTC Birkenfeld III 9:5

6 54:19 12:0 1. TV Neuenbürg 2. Oberhaugstett III 6 51:33 3. TV Calmbach III 7 4.TTC Egenhausen 8 57:52 9:7 5. Althengstett III 6 44:39 6. SV Gültlingen 54:46 7. TV Calmbach IV 7 43:47 8. Bad Liebenzell IV 8 52:66 9. TTC Birkenfeld III 7 42:57 3:11 10. Schömberg II 34:59 3:11 11. TSV Hirsau 5:45

Kreisklasse B Calw: TTG Unterreichenbach-Dennjächt II – TSV Wildbad II 3:9, TTF Althengstett IV - TV Calmbach V 5:9, VfL Stammheim II - VfL Nagold II 9:6. 1. Oberhaugstett IV 7 62:30 13:1 2. Stammheim II 7 56:38 3. Unterr.-Dennj. II 6 42:38 4. TV Calmbach V 6 41:39 5. Ottenbronn III 6 41:44 7:5 6. VfL Nagold II 53:52 7:7 7. TV Ebhausen 5 40:27 8. TSV Wildbad II 40:34 9. Althengstett IV 7 29:63 10. Stammheim III

Kreisklasse C Calw: TTC Birkenfeld IV - TV Neuenbürg II 9:2, SF Gechingen II – WSV Schömberg III 9:1, MUTTV Bad Liebenzell e.V. V – TSV Hirsau II 9:3, TTF Althengstett V – TV Calmbach

7 24:63

1. Birkenfeld IV 6 54:14 12:0 2. Bad Liebenzell V 6 49:19 3. Egenhausen II 4. TV Höfen II 6 47:33 5. TV Neuenbürg II 6 40:33 7. Schömberg III 56 25:37 8. TV Calmbach VI 5 19:44 9. Althengstett V 6 11:53 10. TSV Hirsau II 5 8:45

Kreisklasse D Calw Ost: TTC Egenhausen III - VfL Stammheim IV 9:0, SF Emmingen e.V. - TT Altburg III 8:8, SF Gechingen III -TV Oberhaugstett V 1:9.

1. SV Gültlingen II 4 36:12 2. Egenhausen III 3 27:10 3. Oberhaugstett V 4 31:18 4. SF Emmingen e.V. 5 35:39 5. TT Altburg III 5 29:36 6. SF Gechingen III 3 9:27 7. VfL Stammheim IV 4 11:36

Kreisklasse D Calw West: SF Emmingen II - TTC Birkenfeld V 3:9. 1. Unterr.-Dennj. III 4 36:13 2. Schömberg IV 4 32:14 3. TTC Birkenfeld V 4 25:24 4. SV Gültlingen III 4 23:25 5.TSV Wildbad III 4 19:27 6.Emmingen e.V. II 4 4:36 2:6

Damen Bezirksklasse: TTC Egenhausen - TTC Ottenbronn 7:7, SF Gechingen - TTC Mühringen II 8:0, SSV Schönmünzach - TTF Althengstett 8:1, TTC Ottenbronn - TTC Birkenfeld 8:0.

 Schönmünzach 	7	55:11	13:1
2. SF Gechingen	6	47:26	11:1
3. Mühringen II	6	40:22	10:2
4. TTF Althengstett	7	44:37	8:6
5. TTC Ottenbronn	6	38:29	7:5
6. TTC Egenhausen	6	36:30	7:5
7. Oberhaugstett	8	44:52	5:11
8. UnterrDennj.	6	23:39	3:9
9. TTC Birkenfeld	8	20:0	2:14
10. SF Emmingen	6	7:48	0:12

Unterreichenbach/Dennjächt nicht zu bremsen

Tischtennis 9:1-Sieger im Spitzenspiel der Kreisliga / Kreisklassen Calw

(wö). Im Spitzenspiel beim bisherigen Tabellenführer MUTTV Bad Liebenzell III wurde die TTG Unterreichenbach/Dennjächt nicht nur ihrer Favoritenrolle gerecht, sondern präsentierte sich mit einem 9:1 als Überflieger der Kreisliga.

Schon mit dem Gewinn aller drei Doppel stellten die Nagoldtäler frühzeitig die Weichen zum Sieg. Alfonso Di Naro erhöhte mit einem kaum erwarteten Sieg über Marcus Fritz auf 4:0, ehe ausgerechnet Patrick Becht mit einem 9:11, 11:9, 4:11, 10:12 gegen Heiko Klawitter den Ehrenpunkt zuließ. In der Folge demonstrierten dann Benjamin Klaus, Robin Kaiser, Markus Baumann und Chris-

tian Weber mit glatten Drei-



Auch Spitzenspieler Herbert Kraut konnte die 6:9-Niederlage des Aufsteigers SV Gültlingen beim TV Neuenbürg nicht verhindern.

satzerfolgen eindrucksvoll die Überlegenheit der TTG. Den Schlusspunkt setzte dann Patrick Becht mit einem 11:4, 5:11, 11:9, 11:9 über Marcus Fritz. Nach diesem Spiel ist eines klar: Die Unterreichenbacher lassen sich von keiner Mannschaft von ihrem Weg zur Meisterschaft abbringen.

Einen klaren 9:3-Sieg feierten auch die Sportfreunde Gechingen im Lokalderby gegen den VfL Stammheim. Nach den Doppeln führten zwar die Stammheimer mit 2:1, aber in den Einzeln hatte lediglich Jörg Schubert ein Erfolgserlebnis. Unerwartet kam die totale Überlegenheit der Gechinger im Spitzenpaarkreuz: Christopf Schwarz - Maik Hildebrand 11:5, 11:5, 7:11, 11:9, Tilman Schwarz - Konstantin Koch 11:9, 9:11, 4:11, 11:5, Christoph Schwarz - Koch 11:4, 11:8, 9:11, 12:10, Tilman Schwarz - Hildebrand 11:7, 11:4, 11:6. Falk Waidelich blieb in der Mitte ebenfalls ungeschlagen. Dass die Partie trotz des klaren Resultats umkämpft war, zeigen die folgenden Spiele: Gauß - Lukawie-

cki 11:3, 11:8, 7:11, 10:12, 11:6, Ruben Schwarz - Gommel 9:11, 11:5, 11:4, 14:12, Falk Waidelich – Lukawiecki 11:8, 10:12, 12:10, 8:11, 11:5. In der A-Klasse wurde Spitzenreiter TV Neuenbürg er-

neut seiner Favoritenrolle gerecht. Beim 9:6 über Aufsteiger SV Gültlingen mussten die Enztäler aber mehr kämpfen als ihnen lieb war. Nach den Doppeln lagen die Gültlinger mit 2:1 vorne, gerieten dann aber nach Neuenbürger Siegen durch Tobias Berweck, Thomas Bickel, Stefan Schempf, Rainer Burda und Frank Hezel bei einem Gegenpunkt durch Dietmar Strauß bis zur Halbzeit mit 3:6 ins Hintertreffen. Das folgende Spitzeneinzel entschied Herbert Kraut mit einem 11:6, 2:11, 11:5, 1:11, 11:7 über Berweck für die Gäste. Thomas Bickel und Jürgen Genthner erhöhten postwendend auf 8:4. Dietmar Strauß und Uwe Fischer verkürzten noch einmal, aber Frank Hezel sicherte den Neuenbürger Sieg mit einem 11:2, 7:11, 11:2, 11:4 über Michael Siefke.